

Inhalt

1. Informationsquellen für Arbeitnehmervertreter	19
<i>Helmut Gahleitner</i>	
Wirtschaftliche Informations- und Mitwirkungsrechte	
des Betriebsrats	19
Informations- und Beratungsrechte des Betriebsrats	21
Recht auf Vorlage des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses	22
Exkurs: Anhang des Jahresabschlusses	25
Zeitpunkt der Übermittlung des Jahresabschlusses	25
Das Recht des Betriebsrats auf Beratung durch die Interessenvertretungen	26
Strafsanktionen bei Nichtausfolgung des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses ..	27
Wirtschaftliche Informations- und Mitwirkungsrechte	
der Arbeitnehmervertreter im Aufsichtsrat	28
Berichterstattung der Geschäftsleitung (Vorstand/Geschäftsführer)	28
Auskunftsrecht des Aufsichtsrats	28
Einsichtsrecht des Aufsichtsrats	29
Einberufung einer Haupt-/Generalversammlung	29
Zustimmungspflichtige Geschäfte	29
Treffen von Personalentscheidungen	30
Überprüfung und Feststellung des Jahresabschlusses	30
Sonstige Informationsquellen zur wirtschaftlichen Lage	
des Unternehmens	30
Interne Informationsquellen	30
Externe Informationsquellen	32
2. Ertragslage	35
<i>Ruth Naderer</i>	
Gewinn- und Verlustrechnung	35
Gesamtkostenverfahren – Grundstruktur	36
Umsatzerlöse	36
Bestandsveränderungen	37
Aktivierte Eigenleistungen	38
Sonstige betriebliche Erträge	38
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	39
Personalaufwand	39
Abschreibungen	40
Sonstige betriebliche Aufwendungen	40
Betriebserfolg – EBIT	41
Umsatzkostenverfahren – Grundstruktur	42

Inhalt

Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen	42
Vertriebskosten	43
Verwaltungskosten	43
Sonstige betriebliche Aufwendungen	43
Finanzerfolg	43
Ergebnis vor Steuern und Jahresüberschuss	44
Erfolgswirtschaftliche Analyse	45
Umsatzerlöse und Betriebsleistung	45
Jahresüberschuss – Erfolgsquellenanalyse	46
Beteiligungsergebnis	47
Außerordentliches Ergebnis	47
Zinssaldo	48
EBIT – ordentlicher Betriebserfolg	48
EBIT-Quote	49
EBITDA	49
EBITDA-Quote	49
Umsatzrentabilität – Return on Sales	50
Eigenkapitalrentabilität – Return on Equity	50
Gesamtkapitalrentabilität – Return on Investment	50
Aufwandsstruktur	52
Begriffe und Ertragskennzahlen im Überblick	53
3. Personal	55
<i>Ruth Naderer</i>	
Personalaufwand	55
Löhne und Gehälter	56
Soziale Aufwendungen	56
... davon Aufwendungen für Altersversorgung	57
Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	57
Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	57
Zeitarbeiter, Fremdpersonal, freie Dienstnehmer, Werkverträge	57
Sachkosten statt Personalkosten	58
Angaben über Organe und Arbeitnehmer	59
Zahl der ArbeiterInnen und Angestellten	59
Aufwendungen für Abfertigungen und Pensionen	60
Bezüge der Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats	60
Aktienoptionen	61
Namen der Organmitglieder	62
Einkommensbericht	62
Lohnnebenkosten	63
Lohnnebenkosten im engeren Sinn	63
Lohnnebenkosten im weiteren Sinn	64
Personalrückstellungen	65

Sozialkapital	66
Ansatz und Bewertung von Personalrückstellungen	66
Einfluss des Rechnungszinssatzes auf die Höhe von Rückstellungen und Personalaufwand	67
Abfertigung neu	68
Abfertigung alt	68
Pensionen	69
Anwendung von IAS 19 im österreichischen Jahresabschluss	70
Nicht konsumierte Urlaube, Zeitausgleichsguthaben	71
Personalkennzahlen	72
Anzahl der Beschäftigten	72
Personalaufwandstangente	72
Wertschöpfung	74
Wertschöpfungsquote	75
Pro-Beschäftigtenkennzahlen	76
Begriffe und Personalkennzahlen im Überblick	79
4. Bewertung und Bilanzpolitik	81
<i>Heinz Leitsmüller</i>	
Unterschiede UGB – IFRS – Steuerrecht	83
Varianten der Bilanzpolitik	85
Reale Bilanzpolitik	85
Buchmäßige Bilanzpolitik	86
Materielle Bilanzpolitik	87
Formale Bilanzpolitik	90
Bilanzfälschung	91
Kann Bilanzfälschung auch strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen?	91
„Bilanzpolizei“: Aufgaben von OePR und FMA	92
Bewertung im UGB – bilanzpolitische Spielräume im Detail	93
Anlagevermögen	94
Umlaufvermögen	96
Verbindlichkeiten	97
Rückstellungen	97
Auswirkungen der Bilanzpolitik auf die Gewinn- und Verlustrechnung	98
Stille Reserven	101
5. Eigentümerperspektive und Gewinnverwendung	103
<i>Reinhard Brachinger</i>	
Die EigentümerInnen und das Unternehmen	103
Der Jahresabschluss und seine InteressentInnen	103
EigentümerInnen und ihr Interesse am Jahresabschluss	104
Finanzierung des Unternehmens	104
Eigenkapitalquellen	105
Eigenkapitalzufuhr im Rahmen der Unternehmensgründung	105

Inhalt

Eigenkapitalzufuhr im Rahmen einer Kapitalerhöhung	106
Börsengang	106
Gesellschafterzuschüsse	107
Erzielte Gewinne	107
Eigenkapital im Jahresabschluss	107
Nennkapital	108
Kapitalrücklagen	108
Gewinnrücklagen	109
Bilanzgewinn (Bilanzverlust)	109
Investitionszuschüsse aus öffentlichen Mitteln	110
Zusammenhang zwischen Gewinn- und Verlustrechnung und Eigenkapital	110
Vom Jahresabschluss zur Dividendenausschüttung	111
Der Dividendenbeschluss aus rechtlicher Sicht	112
Auswirkung von Ausschüttungen auf die Unternehmenssubstanz	116
Kennzahlen zu Eigenkapital und Gewinnverwendung	116
Betriebswirtschaftliche Eigenkapitalquote	116
Eigenkapitalrentabilität (Return on Equity, RoE)	117
Dividendenrendite	117
Kurs-Gewinn-Verhältnis (KGV)	118
Dividende in Prozent des Jahresüberschusses	118
Gewinnauszahlungen an die EigentümerInnen pro Beschäftigten	119
Ausschüttungstangente	119
(Ungenütztes) Investitionspotenzial	119
EigentümerInnenperspektive, Aufsichtsrats- und Betriebsratsarbeit	120
Begriffe und für Eigentümer relevante Kennzahlen im Überblick	120
6. Finanzierung	123
<i>Reinhard Brachinger</i>	
Finanzierung – ein wichtiges Thema für den Betriebsrat	123
Aspekte der Finanzierung	124
Liquidität	124
Rentabilität	124
Unabhängigkeit	124
Finanzierungarten	125
Innenfinanzierung	125
Cash Flow	125
Umschichtungsfiananzierung	127
Außenfinanzierung	127
Eigenfinanzierung	127
Fremdfinanzierung	128
Haftung von EigentümerInnen für Unternehmensschulden	132
Patronatserklärung	132
Finanzierung mittels Rückstellungen	132

Cash-Pooling	135
Leasing	136
Sale-and-Lease-Back	137
Weitere Finanzierungsmöglichkeiten	137
Finanzierungskennzahlen	139
Betriebswirtschaftliche Eigenkapitalquote	139
Deckung des langfristigen Vermögens durch langfristiges Kapital	139
Liquidität (Zahlungsfähigkeit)	140
Cash Flow nach der Praktikermethode	140
Begriffe und Finanzierungskennzahlen im Überblick	141
7. Investitionen	143
<i>Ines Hofmann</i>	
Bedeutung von Investitionen	143
Begriff: Investitionen	143
Immaterielles Vermögen	144
Sachanlagen	145
Abgrenzung Sachinvestition – Instandhaltungsaufwand	146
Finanzanlagen	146
Anlagenspiegel	148
Investitionsanalyse	150
Anlagenintensität	150
Investitionsschwerpunkt	152
Investitionsquote	152
Investitionsneigung	153
Anlagenabnutzungsgrad	155
Mitbestimmung bei Investitionen	156
Mitbestimmung des Betriebsrats	156
Mitwirkung bei Betriebsänderungen	156
Mitbestimmung des Aufsichtsrats – zustimmungspflichtige Geschäfte	156
Investitionsentscheidung	158
Investitionsantrag	159
Investitionsrechnung	161
Kostenvergleich	162
Gewinnvergleich	163
Rentabilität	163
Amortisationsdauer	164
Kapitalwert	164
Interner Zinsfuß	166
Sensitivitätsanalysen	167
Kritische-Werte-Rechnung	167
Bandbreitenrechnung	168
Unternehmenskauf/Beteiligungserwerb	169

Motive	170
Share Deal versus Asset Deal	171
Due-Diligence-Prüfung	171
Market Due Diligence	172
Human and Cultural Due Diligence	174
Kaufpreisermittlung	176
Investitionsfinanzierung	178
Selbstfinanzierung von Investitionen	178
Investitionscontrolling	179
Aufsichtsrat als „ <i>Advocatus diaboli</i> “	181
Begriffe und Investitionskennzahlen im Überblick	181
8. Liquidität	183
<i>Kristina Mijatovic-Simon</i>	
Bedeutung und Beurteilung der kurzfristigen Liquidität	183
Umlaufvermögen	183
Vorräte	184
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	185
Wertpapiere und Anteile	185
Kassenbestand, Schecks und Guthaben bei Kreditinstituten	186
Aktive Rechnungsabgrenzung (ARA)	186
Disagio	186
Latente Steuern	187
Allgemein	187
Ansatz und Bewertung	188
Steuerliche Verlustvorträge	190
Gesamtdifferenzbetrachtung und Bilanzausweis	191
Ausschüttungssperre	191
Anhang	191
Übergangsregelungen	191
Latente Steuern im Konzern	192
Berechnung und Beispiel	192
Zusammenfassung Latente Steuern	194
Bewertung des Umlaufvermögens laut UGB	195
Kennzahlen des Umlaufvermögens	196
Umlaufintensität	197
Umschlagshäufigkeit der Vorräte	198
Umschlagshäufigkeit der Forderungen	199
Geldumschlagshäufigkeit	200
Begriff: Liquidität	202
Liquiditätsanalyse	204
Liquidität 1. Grades	205
Liquidität 2. Grades	206
Liquidität 3. Grades	207
Net Working Capital	208

Mindestliquidität	209
Grenzen der Liquiditätsanalyse	210
Begriffe und Liquiditätskennzahlen im Überblick	212
9. Unternehmenskrise	215
<i>Markus Oberrauter</i>	
Das Unternehmen in der Krise	215
Begriff: „Unternehmenskrise“	216
Krisenstadien	216
Strategiekrisse	216
Ertragskrise	218
Liquiditätskrise	220
Krisenursachen	221
Externe Krisen	221
Interne Krisen	222
Unternehmensreorganisationsgesetz (URG)	224
Eigenmittelquote	225
Fiktive Schuldentilgungsdauer	225
Redepflicht des Abschlussprüfers	226
Bedeutung des URG für Betriebsrat und Aufsichtsrat	227
Insolvenzstatbestände	228
Zahlungsunfähigkeit	228
Überschuldung	230
Fortbestehensprognose	231
Finanzplan	236
Insolvenzverfahren	239
Sanierungsverfahren mit Eigenverwaltung	240
Sanierungsverfahren ohne Eigenverwaltung	241
Konkursverfahren	241
Sanierung	242
Finanzwirtschaftliche Sanierung	243
Ertragswirtschaftliche Sanierung	243
Strategische und organisatorische Sanierung	244
Unternehmenskrise als Herausforderung für den Betriebsrat	245
Begriffe und Krisenkennzahlen im Überblick	246
10. Konzernabschluss	247
<i>Heinz Leitsmüller</i>	
Bedeutung des Konzernabschlusses für Betriebs- und Aufsichtsräte	247
Unterschied zwischen Einzel- und Konzernabschluss	248
Einzelabschluss	249
Konzernabschluss	249

Inhalt

Hinweise auf Konzernverbindungen im Einzelabschluss	251
Wo sich die Regeln für die Konzernrechnungslegung finden	254
UGB	254
IFRS	254
Wer einen Konzernabschluss aufzustellen hat	255
Weitere Konzerndefinitionen	256
Befreiung von der Erstellung eines Konzernabschlusses	256
Welche Unternehmen in einen UGB-Konzernabschluss einzubeziehen sind	258
Vollkonsolidierung – anteilmäßige Konsolidierung –	
Equity-Konsolidierung	259
Vollkonsolidierung	260
Anteilmäßige Konsolidierung	260
Equity-Konsolidierung	261
Keine Konsolidierung	261
Welche Unternehmen in einen IFRS-Konzernabschluss einzubeziehen sind	261
Zweckgesellschaften	262
Eckpunkte der Konsolidierung	263
Kapitalkonsolidierung	263
Schuldenkonsolidierung	266
Aufwands- und Ertragskonsolidierung	267
Zwischenergebniskonsolidierung	269
Anteile anderer Gesellschafter – „nicht beherrschte Anteile“	269
Bestandteile des UGB-Konzernabschlusses	270
Konzernanhang (§ 265 f UGB)	270
Konzernlagebericht (§ 267 UGB)	270
Konsolidierter Corporate-Governance-Bericht (§ 276a UGB)	271
Konsolidierter Bericht über Zahlungen an staatliche Stellen (§ 267b UGB)	272
Prüfung des Konzernabschlusses	272
Offenlegung des Konzernabschlusses	275
Begriffe und Konzernkennzahlen im Überblick	276
11. IFRS	279
<i>Ines Hofmann</i>	
Welche Rechnungslegungsbestimmungen anzuwenden sind	279
Zielsetzung und Unterschiede UGB – IFRS	280
Unternehmensgesetzbuch (UGB)	280
International Financial Reporting Standards (IFRS)	280
US-Generally Accepted Accounting Principles (US-GAAP)	281
Begriffe: IAS, IFRS, SIC, IFRIC	281
Bestandteile und Gliederung des Abschlusses	283

Eigenkapitalveränderungsrechnung	286
Kapitalflussrechnung	287
Segmentbericht	290
Immaterielle Vermögenswerte	290
Forschungs- und Entwicklungskosten	291
Geschäfts- oder Firmenwert	292
Firmenwert im Einzelabschluss	293
Firmenwert im Konzernabschluss	295
Sachanlagen	295
Impairment Test (Wertminderungstest)	297
Anlassbezogener Wertminderungstest	298
Anlassunabhängiger Wertminderungstest	299
Leasing	301
Bilanzierung beim Leasinggeber	302
Finanzierungsleasing (Ratenkauf)	302
Operatives Leasing (Mietleasing)	302
Bilanzierung beim Leasingnehmer	303
Langfristige Fertigungsaufträge	306
Finanzanlagevermögen – Finanzinstrumente	309
Rückstellungen	311
IFRS-Bilanzanalyse	314
12. Kostenrechnung	317
<i>Markus Oberrauter</i>	
Bedeutung der Kostenrechnung	317
Externes und Internes Rechnungswesen	317
Bedeutung der Kostenrechnung für den Betriebsrat	318
Kostenbegriffe	319
Kostenarten	320
Einzelkosten – Gemeinkosten	320
Betriebliche Funktionen	321
Fixe und variable Kosten	321
Fixkostendegression	322
Sprungfixe Kosten	323
Kostenremanenz	324
Kostenstelle	325
Die Kostenstellenrechnung	325
Kostenstellenrechnung als Ausgangspunkt von Auslagerungsprozessen	326
Kostenrechnung als Grundlage für Make-or-Buy-Entscheidungen	327
Kalkulation eines Kostenträgers	329
Deckungsbeitragsrechnung	330
Einfache Deckungsbeitragsrechnung	330
Mehrstufige Deckungsbeitragsrechnung	332

Inhalt

Break Even Point	333
Kostenmanagement	335
ABC-Analyse	335
Lebenszykluskostenrechnung	336
Target Costing	338
Prozesskostenrechnung	338
Benchmarking	339
Kritische Zusammenfassung	340
Begriffe und Kostenrechnungskennzahlen im Überblick	340
13. Blick in die Zukunft	343
<i>Simon Schumich</i>	
Grundsätze zur Unternehmensplanung	344
Unternehmerische Planungsebenen	345
Strategische Planung	345
Szenario-Technik	345
SWOT-Analyse	347
Taktische Planung	350
Business-Plan	350
Exkurs: Wertorientierte Kennzahlensysteme	353
Operative Planung	355
Budgetierung	355
Zero Base Budgeting	356
Balanced Scorecard	356
Vorschaurechnung	357
Lagebericht	361
Disclaimer	362
Zusammenfassung	362
Begriffe und budgetrelevante Kennzahlen im Überblick	363
14. Jahresabschlussprüfung	365
<i>Helmut Gahleitner</i>	
Prüfungspflichtige Gesellschaften	366
Bestellung des Abschlussprüfers	367
Erarbeitung eines Wahlvorschlags – Abschlussprüfer ist Hilfsorgan des Aufsichtsrats	367
Ausschlussgründe	368
Ausschlussgründe nach der EU-Abschlussprüfer-Verordnung	369
Bestellung des Abschlussprüfers durch die Haupt-/Generalversammlung	372
Auftragserteilung – Prüfungsauftrag – Honorar	372
Exkurs: Prüfungsausschuss	373
Gegenstand und Umfang der Abschlussprüfung	375
Prüfungshandlungen des Abschlussprüfers	377

Prüfungsbericht	380
Form und Inhalt des Prüfungsberichts	381
Prüfungsvertrag und Auftragsdurchführung	381
Darstellung der rechtlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse und deren Entwicklung im Berichtszeitraum	381
Aufgliederung und Erläuterung der Posten des Jahresabschlusses	382
Berichtspflicht („Redepflicht“) des Abschlussprüfers	383
Bestandsgefährdende und entwicklungsbeeinträchtigende Tatsachen	384
Verstöße der gesetzlichen Vertreter oder von ArbeitnehmerInnen gegen Gesetz, Gesellschaftsvertrag oder Satzung	384
Schwächen bei der internen Kontrolle des Rechnungslegungsprozesses	385
Vermutung eines Reorganisationsbedarfs	385
Zeitpunkt der Ausübung und Adressaten der Redepflicht	385
Zusätzliche Berichtspflichten für Abschlussprüfer von Unternehmen im öffentlichen Interesse (PIEs)	386
Bestätigungsvermerk	387
Erweiterter Bestätigungsvermerk für Unternehmen von öffentlichem Interesse (PIEs)	390
Zusätzlicher Bericht an den Prüfungsausschuss	391
Prüfung des Abschlusses durch den Aufsichtsrat	393
Vorlage des Berichts über die Abschlussprüfung an den Aufsichtsrat	394
Prüfungshandlungen des Aufsichtsrats	395
Überblick verschaffen	395
Bestätigungsvermerk kontrollieren	395
Studium des Prüfberichts – betriebswirtschaftliche Analyse des Jahresabschlusses	395
Den Lagebericht und den zusätzlichen Bericht zum Prüfungsbericht sorgfältig lesen	397
Bericht an die Hauptversammlung/Generalversammlung	398
Management Letter	399
Fristenverlauf für Prüfung, Offenlegung und Veröffentlichung des Jahresabschlusses	400
Fristen für den Betriebsrat	401
Fristen für den Aufsichtsrat	401
Fristen für die Hauptversammlung/Generalversammlung und die Offenlegung	402
15. Zahlen und Vergleiche richtig lesen	403
<i>Simon Schumich</i>	
Statistische Darstellung	403
Delta	404
Durchschnitt	404
Prozent und Prozentpunkt	405
Quantil (Median, Terzil, Quartil, Dezil)	405
Zinseszins-Effekt	407
Grafische Darstellung	409
Interpretation von Unternehmensdaten	412
Unternehmenskennzahlen	412

Inhalt

Zusammenfassung	415
Begriffe im Überblick	416
16. Nachhaltige Unternehmensführung	417
<i>Christina Wieser</i>	
Zum Begriff „Corporate Governance“	418
Corporate Governance als „soft law“	420
Österreichischer Corporate Governance Kodex	420
Corporate-Governance-Bericht	422
1. Zusammensetzung und Arbeitsweise des Vorstands, Aufsichtsrats und seiner Ausschüsse	423
2. Maßnahmen zur Förderung von Frauen in Führungspositionen	423
Gleichstellungsgesetz von Frauen und Männern im Aufsichtsrat	425
2a. Offenlegung eines Diversitätskonzepts	426
3. Offenlegung der Bezüge der Vorstandsmitglieder	428
Nichtfinanzielle Berichterstattung	431
Nachhaltigkeits- und Diversitätsverbesserungsgesetz (NaDiVeG)	432
Anwendungsbereich und Inhalt	432
Global-Reporting-Initiative als Berichtsstandard	433
Mitbestimmen bei der Sozialbilanz	435
Nichtfinanzielle Erklärung im Lagebericht oder gesonderter nichtfinanzialer Bericht	436
Offenlegung	437
Prüfung im Aufsichtsrat	437
Was nachhaltige Unternehmensführung ausmacht	439
Anhang	441
Bilanz – Gliederung nach § 224 UGB	442
Gewinn- und Verlustrechnung – Gliederung nach § 231 UGB	444
Anlagenspiegel – § 226 UGB	447
Abkürzungsverzeichnis	448
Autorinnen, Autoren	451
Literaturverzeichnis	453
Stichwortverzeichnis	461